

Berlin, Pressemitteilung vom 1.6.2016

Das Ehrenamt mit Tieren – Ein Riesenpotenzial für die Gesundheitspolitik

Die ehrenamtliche Arbeit mit Tieren ist das Thema des Beitrags im aktuellen BBE-Newsletter von Tino Sorge (MdB, Berichterstatter für Gesundheitswirtschaft und Gesundheitsforschung der CDU/CSU-Bundestagsfraktion und, zusammen mit MdB Christina Jantz-Herrmann, SPD, Schirmherr des „Forum Heimtier“). Das Engagement erstreckt sich von der Pflege für Tiere in Tierheimen und im Tierschutz bis zur Arbeit zusammen mit Tieren in Pflege- und Seniorenheimen oder in Kindertageseinrichtungen. In seinem Beitrag betont Sorge das Riesenpotenzial der Mensch-Tier-Beziehung für die Gesundheitspolitik: Einer Studie aus Großbritannien zufolge, reduzieren Heimtiere die Kosten im britischen Gesundheitssystem um bis zu 2,4 Milliarden Pfund jährlich – die Mensch-Tier-Beziehung hat demnach einen volkswirtschaftlichen Nutzen, „nur wird dieser leider in der allgemeinen Diskussion unterschätzt“, so Sorge. „Dieses Riesenpotenzial [...], insbesondere bei der gesundheitlichen Prävention oder der tiergestützten Intervention gilt es auch in Deutschland in den Vordergrund zu stellen.“

Der aktuelle BBE-Newsletter widmet sich dem „Forum Heimtier“, einem Zusammenschluss von VertreterInnen aus Politik, Wissenschaft, Fachverbänden, NGOs und der Wirtschaft zur Förderung der Anerkennung der Bedeutung von Heimtieren für die Gesellschaft. Die Ausgabe enthält weitere Beiträge von: Kerstin Poloni, Geschäftsbereich Bildung, Fachbereichsleiterin Bildungszentrum der IHK Potsdam, und Kristina Richter, Sprecherin von Mars Petcare sowie der Initiative Zukunft Heimtier.

BBE-Newsletter Nr. 11 zum Thema Forum Heimtier – Ehrenamtliche Arbeit mit Tieren vom 1.6.2017 unter <http://www.b-b-e.de/index.php?id=15435>

Der BBE-Newsletter informiert 14-täglich über Engagementpolitik und -debatte in Deutschland, interessante Publikationen und Veranstaltungen sowie Aktuelles aus dem BBE. In monatlichen Themenschwerpunkten vertiefen Autoren aus Politik, Zivilgesellschaft, Wirtschaft und Wissenschaft zivilgesellschaftliche Themen.

Das Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement (BBE) ist ein Zusammenschluss von AkteurInnen aus Bürgergesellschaft, Staat und Wirtschaft. Das übergeordnete Ziel des Netzwerks ist die nachhaltige Förderung von Bürgergesellschaft und bürgerschaftlichem Engagement in allen Gesellschafts- und Politikbereichen.

Weitere Informationen zum Bundesnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement unter <http://www.b-b-e.de/>

Pressekontakt:

Jana Börsdamm

presse@b-b-e.de